



Serie »R244ES«, drehbar

Hochwertige, robuste und langlebige, mit einer Hand bedienbare Schnellverschlusskupplung in Sicherheitsausführung.

Beim ersten Drücken erfolgt die Entlüftung der Kupplung, dennoch bleibt der Stecker in der Kupplung gesichert.

Nach dem zweiten Drücken wird der Stecker gelöst.

Somit wird der berüchtigte "Peitschenhiebeffekt" verhindert und das Risiko der Verletzung des Bedienpersonals praktisch ausgeschlossen.

Die Sicherheitsversion entspricht dem ISO-Standard DIN EN ISO 4414.

Diese Sicherheitskupplung eignet sich nicht für die direkte Montage an pulsierendem Werkzeug.

Wir empfehlen die Verwendung unserer Vibrationsdämpfer, gemäß ISO 6150, § 7.1.

Einsatzgebiete: Pneumatik, Maschinen- und Anlagenbau, Fertigungsindustrie, Medizintechnik, Chemie-/ Pharmaindustrie, Werkstätten, Automotive.



Betriebsdruck	max. 12 bar
Mediumtemperatur	-20 °C bis 150 °C
Umgebungstemperatur	-20 °C bis 150 °C
Durchfluss	1.600 l/min (Luft)
Durchflusswertmessung	bei 6 bar und $\Delta p = 1$ bar
Gehäuse:	Edelstahl 1.4404
Knopf	Edelstahl 1.4404
Ventil:	Edelstahl 1.4404
Innenteile:	Edelstahl 1.4404
Gewinde:	Edelstahl 1.4404
Dichtmaterial:	FKM



244.11-DES



244.21-DES



244.32-DES

Druckknopf-Sicherheitskupplung NW 7,4, Edelstahl 1.4404, Außengewinde, drehbar

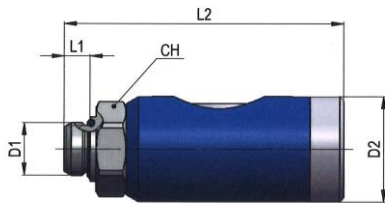
Typen Nr.	Artikel Nr.	Anschluss	SW mm	L1 mm	L2 mm	D2 mm	Gewicht g
244.11-DES	107580	G 1/4 außen	21	6,5	70,0	26,0	176,0
244.12-DES	107581	G 3/8 außen	21	7,0	70,0	26,0	176,0
244.13-DES	107582	G 1/2 außen	25	8,5	72,5	26,0	196,0

Druckknopf-Sicherheitskupplung NW 7,4, Edelstahl 1.4404, Innengewinde, drehbar

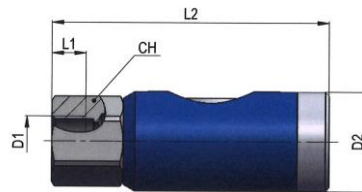
Typen Nr.	Artikel Nr.	Anschluss	SW mm	L1 mm	L2 mm	D2 mm	Gewicht g
244.21-DES	107583	G 1/4 innen	21	9,0	73,5	26,0	189,0
244.22-DES	107584	G 3/8 innen	21	10,0	75,5	26,0	190,0
244.23-DES	107585	G 1/2 innen	24	11,0	77,5	26,0	200,0

Druckknopf-Sicherheitskupplung NW 7,4, Edelstahl 1.4404, mit Schlauchtülle, drehbar

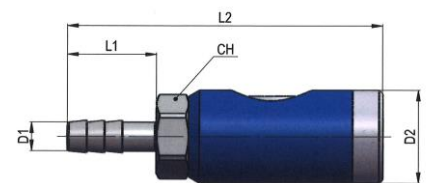
Typen Nr.	Artikel Nr.	Anschluss	SW mm	L1 mm	L2 mm	D2 mm	Gewicht g
244.31-DES	107586	Tülle LW 6	21	25,0	88,5	26,0	178,0
244.32-DES	107587	Tülle LW 9	21	25,0	88,5	26,0	181,0
244.33-DES	107588	Tülle LW 13	21	25,0	88,5	26,0	187,0



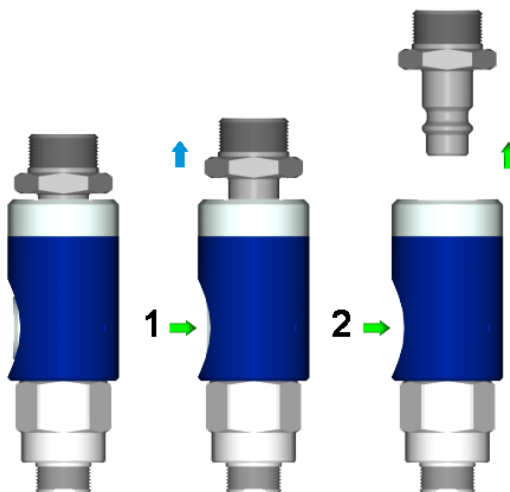
Außengewinde



Innengewinde



Schlauchanschluss



Zum Kuppeln:
Stecker in die Kupplung einstecken

Zum Entkuppeln:
Phase 1:
Einmal auf den Knopf drücken. Dadurch wird die Anlage entlüftet; dennoch bleibt der Stecker in der Kupplung gesichert.
Phase 2:
Erst bei einem zweiten Drücken auf den Knopf wird der Stecker gelöst.

Einstecktülle für Kupplungen NW 7,2 - NW 7,8, Edelstahl 1.4305

Typen Nr.	Artikel Nr.	Beschreibung	L mm	D mm	L1 mm
243.80 A	107428	Tülle LW 6	48,0	12,0	25,0
243.80 B	107429	Tülle LW 8	48,0	12,0	25,0
243.80 C	107430	Tülle LW 9	48,0	12,0	25,0
243.80 D	107431	Tülle LW 10	48,0	12,0	25,0
243.80 E	107432	Tülle LW 13	48,0	15,0	25,0

Nippel für Kupplungen NW 7,2 - NW 7,8, Edelstahl 1.4305, Außengewinde

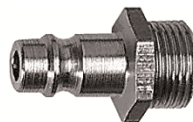
Typen Nr.	Artikel Nr.	Beschreibung	SW mm	L mm	L1 mm
243.85 A	107433	Nippel G 1/8 außen	14	31,0	7,0
243.85 B	107434	Nippel G 1/4 außen	17	33,0	9,0
243.85 C	107435	Nippel G 3/8 außen	19	33,0	9,0
243.85 D	107436	Nippel G 1/2 außen	24	38,0	11,0

Nippel für Kupplungen NW 7,2 - NW 7,8, Edelstahl 1.4305, Innengewinde

Typen Nr.	Artikel Nr.	Beschreibung	SW mm	L mm	L1 mm
243.95 A	107437	Nippel G 1/8 innen	14	30,0	7,0
243.95 B	107438	Nippel G 1/4 innen	17	33,0	10,0
243.95 C	107439	Nippel G 3/8 innen	19	33,0	10,0
243.95 D	107440	Nippel G 1/2 innen	24	35,0	12,0



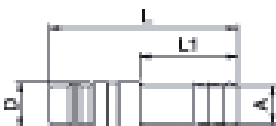
243.80 C



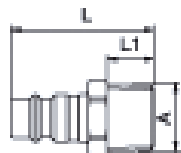
243.85 C



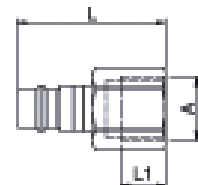
243.95 C



Einstecktülle



Nippel Außengewinde



Nippel Innengewinde

Installationsort

Der Installationsort der Schnellverschlusskupplung ist so zu wählen, dass die bedienende Person sich nicht durch Gefahrenquellen in der direkten Umgebung, wie z. B. durch Ausrutschen, Klemmen, Kontaminieren oder Verbrennen, gesundheitlich schädigen kann.

Niederdruckanwendungen

Gewinde für Niederdruckanwendungen sind, sofern serienmäßig keine entsprechenden Beschichtungen oder Dichtringe vorhanden sind, mit geeigneten Dichtungsmaterialien wie einem PTFE-Band oder flüssigen Dichtungsmitteln zu versehen. Hierbei muss auf die Verträglichkeit mit dem durchfließenden Medium geachtet werden.

Wartungsanleitung

Schnellverschlusskupplungen sind weitgehend wartungsfrei, wenn sie in Standardanwendungen eingesetzt und pfleglich behandelt werden. Die Wahl der Schnellverschlusskupplung muss auf den vorgesehenen Einsatzzweck und Werkstoff abgestimmt sein. Je nach Betriebsbedingungen wird empfohlen, die nachfolgenden Punkte bei einer Wartung vorzusehen:

Äußere Sichtkontrolle bei Verschmutzungen im Funktionsbereich von Kupplung und Stecker (Dichtbereich, Betätigungselemente) müssen diese gereinigt werden. Die nachfolgenden Merkmale erfordern den Austausch der entsprechenden Teile: Gerissene, beschädigte, stark verschmutzte oder korrodierte Teile, Leckagen an den Kupplungs- und / oder Steckerteilen.

Funktionstest unter maximalem Betriebsdruck kann die Schnellverschlusskupplung auf mögliche Fehlfunktionen und Dichtheit geprüft werden. Während der Test- und Betriebsphase ist darauf zu achten, dass das Bedienpersonal geschützt arbeitet.

Austauschintervalle für Schnellverschlusskupplungen müssen, soweit vorhanden, an staatliche oder technische Normen angepasst werden. Es können aber auch betriebliche Erfahrungswerte, die sich aus der notwendigen Betriebssicherheit und den Einsatzbedingungen wie Stillstandzeiten, Kuppelhäufigkeit, Betriebsdruck und Eigenschaften des Mediums ergeben, für die Festlegung der Austauschintervalle ausschlaggebend sein.

Pulsierendes Werkzeug

Beim Einsatz von pulsierendem Werkzeug empfiehlt sich die Beachtung der Norm ISO 6150, § 7.1. Sie empfiehlt, einen mindestens 300 mm langen, flexiblen Schlauch zwischen dem pulsierenden Werkzeug und der Schnellverschlusskupplung zu installieren. Die oszillierenden Kräfte werden vom Schlauchstück aufgenommen und erhöhen somit die Lebensdauer der Schnellverschlusskupplung. Für direkt an pulsierenden Werkzeugen montierte Kupplungen kann keine Garantie übernommen werden.

Durchflussrichtung

Die empfohlene Durchflussrichtung ist von der Kupplung zum Stecker, soweit im technischen Datenblatt nichts anderes angegeben ist.



Verwendung mit Schläuchen

Bei der Verwendung von Schläuchen müssen unbedingt der zulässige Betriebsdruck sowie die Einsatztemperatur beachtet und für geeignete Schlauchverbindungen gesorgt werden.